

## Allgemeine Datenschutzbestimmungen (Art. 12, 13 DSGVO)

Die nachfolgenden Bestimmungen dienen der Information der Interessenten/Bieter über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Vergaben/Wettbewerben/Aufträgen gemäß den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), insbesondere unter Berücksichtigung der Informationspflichten nach Art. 12 bis 14 DSGVO sowie zur Aufklärung über die nach der DSGVO bestehenden Betroffenenrechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 und Art. 34 DSGVO

Der vollständige Text der DSGVO ist im Internet unter <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679&from=EN> verfügbar. Bei weiteren Fragen zur Datenschutz-Grundverordnung können Sie sich jederzeit vertrauensvoll an den Datenschutzbeauftragten und/oder das Hauptamt wenden.

1. **Verantwortlich** für die Datenverarbeitung ist

Stadt Bayreuth

- Hauptamt-

Luitpoldplatz 13

95444 Bayreuth

Tel. (0921)25-1260... (z.B. Dienststellenleiter/in, Hauptansprechpartner/in)

E-Mail: [hauptamt@stadt.bayreuth.de](mailto:hauptamt@stadt.bayreuth.de)

Internetadresse der Stadt Bayreuth: [www.bayreuth.de](http://www.bayreuth.de)

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz: <https://www.bayreuth.de/datenschutz/>

2. **Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde:**

der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (Art. 15 Abs. 1 BayDSG)

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Tel. (089) 212672-0

Fax (089) 212672-50

E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

3. **Datenschutzbeauftragter der Stadt Bayreuth**

Luitpoldplatz 13, 95444 Bayreuth

Tel. (0921) 25-1355

E-Mail: [datenschutz@stadt.bayreuth.de](mailto:datenschutz@stadt.bayreuth.de)

### Zweck und Grundlage der Verarbeitung

Die Daten werden zur Durchführung von Vergaben/Wettbewerben für Lieferleistungen und/oder Dienstleistungen sowie ggf. zur Erteilung eines entsprechenden Auftrags, Ausführung und Kontrolle der Leistung erhoben.

### Art der erhobenen Daten

Es werden folgende Daten erhoben:

- Namens- und Adressdaten des Anbieters und des Ansprechpartners beim Bieter.
- E-Mailadresse des Bieters und/oder des Mitarbeiters des Bieters.

- Rechtsform des Bieters, Nummer der Eintragung in einem öffentlichen Register, ggf. auch Inhalt der Eintragung in einem öffentlichen Register, (Firmen)Sitz des Bieters (Die konkreten Daten ergeben sich aus den Wettbewerbsunterlagen).
- in bestimmten Fällen kann es nach vergaberechtlichen Vorschriften und/oder anderen Vorschriften/Gesetzen (z. B. MiLoG) erforderlich werden, eine, mehrere oder alle nachfolgend genannten Daten zu erheben: Geburtsname, Geburtsdatum, Familienname, Geburtsort, Staatsangehörigkeit und Geburtsname der Mutter (z. B. für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister bei Bieter, die natürliche Personen sind, eingetragener Kaufmann usw.
- sofern gefordert/zutreffend: Daten zur Nachweiserbringung der Eignung des Bieters und/oder des Personals, das die Leistung erbringt; dies kann z. B. auch Daten über Qualifizierung, Erfüllung von Sicherheitsanforderungen usw. beinhalten und Daten zur wirtschaftlichen, finanziellen, technischen, beruflichen Leistungsfähigkeit (Die konkreten Daten ergeben sich aus den Wettbewerbsunterlagen).
- Sofern gefordert/zutreffend: Daten zum Nachweis, dass die Leistung tatsächlich im geforderten Umfang und Zeiträumen erbracht wurde.
- sofern gefordert/zutreffend: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausführung (Die konkreten Daten ergeben sich aus den Wettbewerbsunterlagen).
- sofern gefordert/zutreffend: Daten über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auf Seiten des Bieters (Die konkreten Daten ergeben sich aus den Wettbewerbsunterlagen).
- sofern gefordert/zutreffend: Daten über Nachunternehmer und/oder von diesen erbrachten (Teil)Leistungen (Die konkreten Daten ergeben sich aus den Wettbewerbsunterlagen).
- sofern gefordert/zutreffend: Daten über Bietergemeinschaft (Die konkreten Daten ergeben sich aus den Wettbewerbsunterlagen).

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

(Bei Weitergabe an Dritte oder andere Organisationseinheiten in der Stadtverwaltung, ansonsten „nicht relevant“)

Die Daten werden ggf. auch ganz oder teilweise intern an die Fachdienststelle und ggf. Schule weitergegeben, die die Leistungen benötigen. Bei Weitergabe an eine Schule als Nutzer ist die Stadt Sachaufwandsträger für die Schule.

Im Falle der Auftragserteilung kann es sein, dass aufgrund vergaberechtlicher Vorschriften eine Veröffentlichung des Auftragnehmers im Internet mit Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, möglicherweise auch der Auftragssumme und weiterer Angaben zum Bieter/Unternehmen erfolgt; die zu veröffentlichenden Daten sind für Jedermann während der Dauer der Veröffentlichung frei abrufbar.

### **Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (außerhalb der EU)**

entfällt

### **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Bayreuth so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß für die jeweilige Aufgabenerfüllung zur Durchführung von Vergaben/Wettbewerben für Lieferleistungen und/oder Dienstleistungen und ggf. zur Erteilung eines entsprechenden Auftrags, Ausführung und Kontrolle der Leistung erforderlich ist.

(Ggf. Angabe von Löschfristen)

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich ist. Die Löschfristen ergeben sich aus dem Vergaberecht, dem EAPI-Aufbewahrungsfristenverzeichnis, Art. 79 Bayerische Haushaltsordnung, dem Zuwendungsrecht bei finanzieller Förderung der Maßnahme durch Dritte, ggf. aus VOL/B sowie BGB insb. Vertragsrecht im Falle einer Auftragserteilung an den Bieter.

## **Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- **Auskunftsrechte (Art. 15 DSGVO)**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

- **Recht zur Datenberichtigung (Art. 16 DSGVO)**

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu. Eine Berichtigung und/oder Ergänzung hat unverzüglich – d. h. ohne schuldhaftes Zögern – zu erfolgen.

- **Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)**

Sie haben das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind. Die Löschung hat unverzüglich – d. h. ohne schuldhaftes Zögern – zu erfolgen.

- **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)**

Sie haben das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in folgenden Fällen einschränken zu lassen: Haben Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten, können Sie von uns verlangen, dass Ihre Daten für die Dauer der Richtigkeitsprüfung für andere Zwecke nicht genutzt und insoweit eingeschränkt werden. Bei unrechtmäßiger Datenverarbeitung können Sie anstelle der Datenlöschung nach Art. 17 Abs. 1 lit. d DSGVO die Einschränkung der Datennutzung nach Art. 18 DSGVO verlangen.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)**

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

- **Recht zum Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen (Art. 21 in Verbindung mit Art, 17, 18 DSGVO)**

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

- **Verbot automatisierter Entscheidungen / Profiling (Art. 22 DSGVO)**

Automatisierte Entscheidungen/ Profiling finden nicht statt.

- **Ausübung der Betroffenenrechte**

Zur Ausübung der Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an die unter Ziff. 1 oder 3 genannten Stellen. Anfragen, die elektronisch eingereicht werden, werden in der Regel elektronisch beantwortet, soweit Sie in Ihrer Anfrage keine abweichenden Festlegungen getroffen haben.

- **Pflicht zur Informationsweitergabe an Dritte (Art. 19 DSGVO)**

Ggf. erläutern

- **Rechtsschutzmöglichkeiten**

Im Fall von Beschwerden können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Für unsere Behörde ist die in Ziffer 2. (siehe oben) genannte Aufsichtsbehörde zuständig.

- **Widerrufsrecht**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadt Bayreuth durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

### **Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

(bitte Zweck, ggf. Rechtsgrundlage angeben).

Die Stadt Bayreuth benötigt Ihre Daten, um einen Wettbewerb / eine Vergabe der Lieferleistung und/oder Dienstleistung durchzuführen und ggf. die Ausführung der Leistung zu begleiten und zu überwachen; der Wettbewerb / die Vergabe erfolgt in der Regel nach einer der folgenden Regularien: VOL/A, UVgO, GWB mit VgV.

Die Art des Vergabeverfahrens ist in der Regel in den jeweiligen Wettbewerbsunterlagen aufgeführt / benannt.

(Hinweis auf Folgen, ggf. Angabe der Rechtsgrundlage)

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann dies zum Ausschluss des Angebots aus der Wertung führen (siehe z. B. § 16 VOL/A, § 41 UVgO, §§ 56 - 57 VgV).